

15. Data-Analystin aus Indien

Studium und Weiterbildungen

- Master of Science in Data Science, Universität, Deutschland
Abschlussarbeit: Menstruationsdaten-Analyse für prädiktive Gesundheitseinblicke
- Bachelor of Engineering Elektronik und Kommunikationstechnik, Technische Universität, Indien
Abschlussarbeit: Ethernet-basiertes eingebettetes System, das die industriellen Parameter erfüllt

Berufserfahrung: 3 Jahre

- Selbständige Data-Analystin – E-Commerce, Indien
Leitung und Organisation der operativen und strategischen Geschäftsprozesse: Akquise, Marketing, Aufbau und Betreuung Online-Präsenz, Aufbau eines Kundenstamms und Kundenbetreuung, Content-Erstellung, Auftragsabwicklung, Budgetplanung und Controlling, Markt- und Wettbewerbsanalysen, Prozessoptimierung und Performance-Reporting
- Junior Data Analystin – Mechatronik-Unternehmen, Indien
Optimierung von Datenbereinigungsprozessen, Reduzierung von Analysezeiten, Entwicklung interaktiver Dashboards, Erstellung von Berichten und Präsentationen bzgl. Analyse-Ergebnissen
- Marketing-Analystin – E-Commerce, Indien
Leitung von Marktanalysen zur Identifizierung von Branchentrends und Kundenpräferenzen, Durchführung von Kunden-Segmentierungsanalysen, automatisierte Social-Media Scheduling und Kampagnen-Performance-Analyse

IT-Kenntnisse: SQL, Power BI, Tableau, Python, Power Query; C, C#, Python; MS Office, MS Azure, Jira, AWS, Airflow

Sprachkenntnisse: Malayalam (C2), Englisch (C1), Deutsch (B2)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Von der Teilnahme an der Mentoring-Partnerschaft erhoffe ich mir Unterstützung bei der Suche nach einer für mich passenden Stelle als Data-Analystin oder alternativ nach einem Praktikum.

Ich bin seit 3 Jahren in Deutschland und habe mir in der Zeit die deutsche Sprache angeeignet, so dass ich nun in der Lage bin, in einem Unternehmen auf Deutsch zu kommunizieren und zu arbeiten.

Das Projekt Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

